

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	81907
		DK5 DK5-GK	8224 8226
		DK5 - Name	Achterschlag
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	45 83
Bearbeitung	PRO	Kartierung	22.05.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	137838,7311
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Intensiv genutztes Beetgraben-Weideland - Teilbereiche werden auch (sehr tief) gemäht - mit Potenzial zur Entwicklung hin zu wertvollerem Grünland. Das Vorkommen des Hunds-Straußgrases als moor- und magerkeitszeigende Art sei als Hinweis genannt.
Die Weidetiere wurden in diesem Jahr erst auf die Fläche gelassen, als die Vegetation schon hoch aufgewachsen war; etwa die Hälfte der Fläche wurde zuvor gemäht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GIW	Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte (2000)		
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
1	2			0 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	s BAB, e Heerweg		
Nachbarnutzung/en	Acker, Grünland, Autobahn-Wirtschaftsweg		
Rechtswert (X)	582746	Hochwert (Y)	5925513
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Curslack(604)	Gemarkung	Curslack(606)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]		

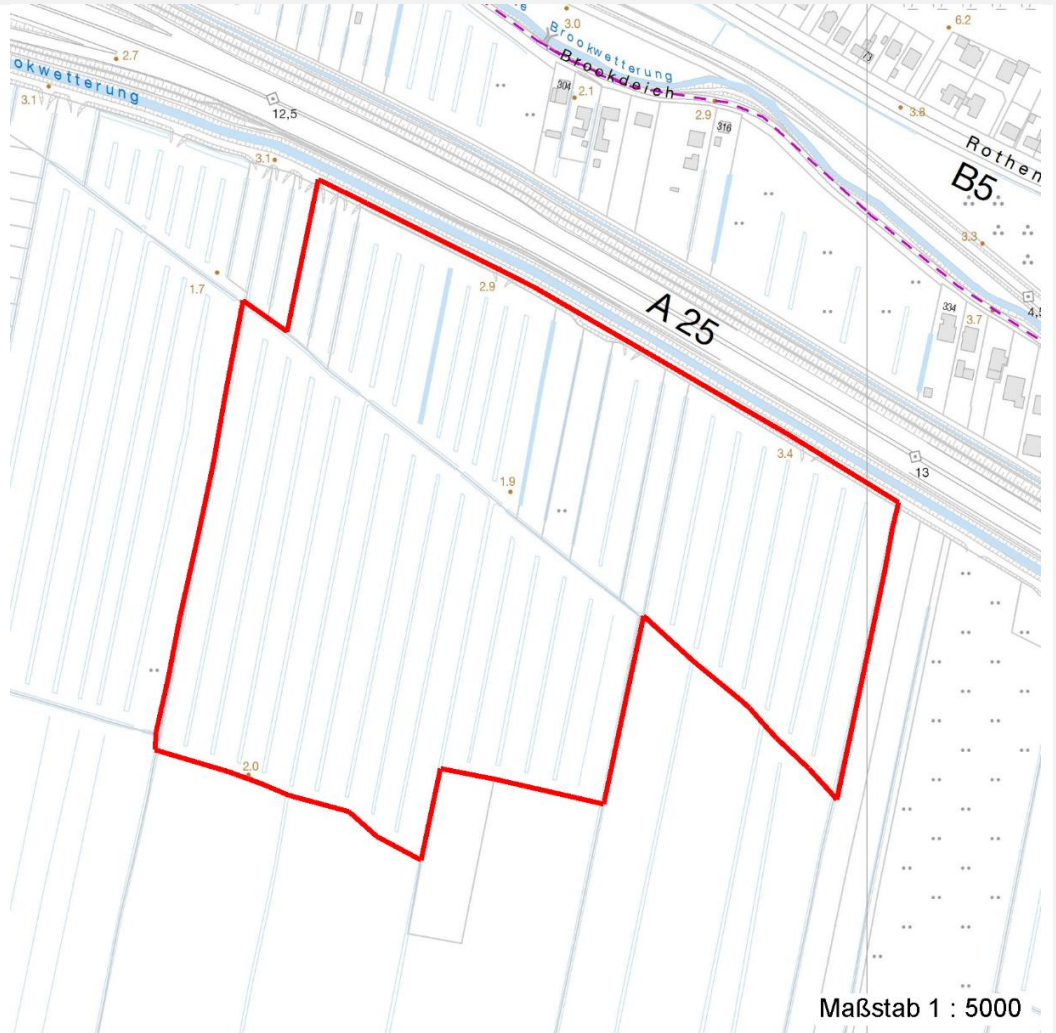
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	81907	
			DK5 DK5-GK	8224	8226
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Achterschlag	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	45 83
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	22.05.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	137838,7311	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
81907	68983	8224	138	30.09.2004	=	8226	10086

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33080	0	8224_45_220512_1.JPG	
33081	0	8224_45_220512_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Starke Lärmbelastung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	81907
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8224 8226
Bearbeitung	PRO	DK5 - Name	Achterschlag
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	45 83
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.05.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	137838,7311
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Intensive Nutzung oder Pflege Bedeutung für das Landschaftsbild Teil eines größeren Biotopkomplexes Entwicklungspotenzial Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Landschaftstypischer Biotop große Fläche
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Großflächiges Grünland Heuschrecken Wiesenvögel
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	geschütztes Feuchtgrünland 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.16 - Standort vernässen 4.6 - extensive Weidenutzung 4.22 - Erhaltung der Gräben 1.22 - Entwicklung der Artenvielfalt

Foto

Fotodatei	8224_45_220512_1.JPG	Fotodatei	8224_45_220512_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	Weitere Fotos beim Grabenbiotop 84

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	(gelegentliche) Mahd (m)	Biotoptyp	GIW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	81907	
			DK5 DK5-GK	8224	8226
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Achterschlag	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	45 83
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	22.05.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	137838,7311
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	7
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	5,8
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-									3		3		
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	z		-	-													
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	h		-	-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	X		-	-													
Cardamine pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-	-													V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-	-													
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	X		-	-													
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	X		-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-	-													
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	X		-	-													
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-													
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-	-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-													
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	X		-	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	81907	
			DK5 DK5-GK	8224	8226
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Achterschlag	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	45	83
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	22.05.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	137838,7311	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-	-												
Stellaria media (Vogelmiere)	7	X		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	h		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten													1	2			
Anzahl Arten													23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein